



Pressemitteilung

Nr. 191 vom 8. August 2017

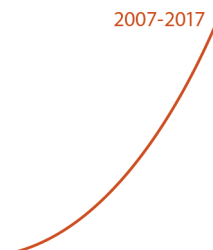
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Deutlich mehr Wohnungsneubauten in Mehrfamilienhäusern in Brandenburg im ersten Halbjahr 2017 genehmigt

Die Bauaufsichtsbehörden im Land Brandenburg haben im ersten Halbjahr 2017 nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg insgesamt 4 781 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt. Das sind 0,3 Prozent weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. 8 431 Wohnungen (+23,1 Prozent) sind geplant, darunter 7 718 (+35,6 Prozent) als Neubau. Es wurden 3 202 neue Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern (-6,7 Prozent) und 4 488 neue Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+100,6 Prozent) genehmigt. Durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Nutzungsänderungen und Dachgeschossausbauten, werden dem Wohnungsmarkt weitere 713 Wohnungen zur Verfügung stehen. Das ist ein Rückgang um 38,4 Prozent. Die meisten Baugenehmigungen für Wohnungen sind in Potsdam sowie im Landkreis Dahme-Spreewald erteilt worden. Im ersten Halbjahr sind 391 Genehmigungen (Vorjahreszeitraum: 338) für den Neubau gewerblicher Bauten mit einer Nutzfläche von 394 300 m² erteilt worden. Die veranschlagten Kosten aller genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 1 595,1 Mill. EUR, 17,9 Prozent mehr als im ersten Halbjahr 2016.

von der Zahl zur Information

2007-2017



Baugenehmigungen im Land Brandenburg von Januar bis Juni 2017

Kreisfreie Stadt Landkreis	Baugenehmigungen insgesamt	Wohnungen ¹	
		insgesamt	darunter Neubau
Brandenburg an der Havel	99	184	197
Cottbus	97	223	195
Frankfurt (Oder)	43	66	38
Potsdam	320	1 621	1 585
Barnim	285	545	325
Dahme-Spreewald	575	1 471	1 417
Elbe-Elster	117	110	103
Havelland	400	482	441
Märkisch-Oderland	431	600	556
Oberhavel	381	567	545
Oberspreewald-Lausitz	112	110	104
Oder-Spree	294	453	436
Ostprignitz-Ruppin	156	134	110
Potsdam-Mittelmark	499	948	897
Prignitz	97	59	51
Spree-Neiße	176	144	133
Teltow-Fläming	413	441	385
Uckermark	286	273	200
Land Brandenburg	4 781	8 431	7 718

¹ Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäude zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Über das Datenangebot des Bereiches **Bautätigkeitsstatistik** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: **030 9021-3593, -3355, -3843** Fax: **030 9028-4014**

E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

